

Handreichungen
der Rechtsanwaltskammer Hamm
zur Ausbildung von
ReNo-/RA-Fachangestellten

Anm.: fette Schrift

normale Schrift

kursive Schrift

© Rechtsanwaltskammer Hamm 2006

- Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
- Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
- Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

A) Verfahrens- und Kostenrecht

I. Die anwaltliche Beratung

1. Beratungsgeb. § 44 RVG i. V. m. Nrn. 2100 ff. VV
 - 1.1. Bedeutung der Rahmengebühr
 - 1.2. Kappungsgrenze für ein erstes Beratungsgespräch (bei Verbrauchern § 13 BGB): 190,00 EUR

II. Das anwaltliche Aufforderungsschreiben

1. Zielsetzung: Kostengünstige, schnelle und außergerichtliche Erledigung der Sache
2. Parteien
 - 2.1. Natürliche Personen**
 - 2.2. Juristische Personen (GmbH)**
 - 2.3. Personengesellschaften (OHG/KG)**
3. Aufbau des Schreibens
 - 3.1. Mitteilung der Bevollmächtigung unter besonderer Berücksichtigung des § 174 BGB
 - 3.2. Kurze Schilderung des Sachverhaltes
 - 3.3. Konkrete Berechnung der geltend gemachten Ansprüche
 - 3.3.1. Hauptforderung
 - 3.3.2. **Verzugszinsen (§§ 280, 286, 288 BGB)**
 - 3.3.3. Weiterer Verzugsschaden (Kostentragungspflicht)
 - 3.4. Eindeutige Zahlungsaufforderung mit Fristsetzung
 - 3.5. Androhung einer gerichtlichen Klärung nach fruchtlosem Fristablauf
 - 3.6. Berechnung der RA-Gebühren, RVG-Gesetzesteil und Vergütungsverzeichnis
4. Das Verbuchen von Zahlungseingängen in der Handakte (Fremdgeld, eigenes Geld, steuerfreie Auslagen)

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

III. Das gerichtliche Mahnverfahren (§§ 688 - 703 d ZPO)

1. Vorteile gegenüber dem Klageverfahren (einfacher, schneller, kostengünstiger, Schlichtungsversuch wird entbehrlich)
2. Sachliche (§ 689 I ZPO) und örtliche (689 II ZPO) Zuständigkeit
3. **Entwurf eines MB-Antrages**
 - 3.1. **Parteien (vgl. oben II 2.)**
 - 3.2. **Anwendung des Forderungskataloges**
 - 3.3. **Zinsen (vgl. oben II 3.3.2.)**
 - 3.4. **„Streitige Gerichte“**
 - 3.5. *Vorsteuerabzugsberechtigung des Antragstellers*
 - 3.6. **Bedeutung der Gegenleistung (§ 688 II 2 ZPO)**
 - 3.7. **RA-Gebühren für den Antrag (Nrn. 3305 ff. VV)**
 - 3.8. **Gerichtskosten, 0,5 Geb. gem. Nr. 1100 des Kostenverzeichnisses GKG**
 - 3.9. *Zustellung des Mahnbescheides von Amts wegen durch Postzustellungsurkunde*
4. **Widerspruch des Antragsgegners**
 - 4.1. **Frist gemäß §§ 692 I, 3 694 I u. II ZPO**
 - 4.2. **RA-Gebühren, Nrn. 3305 ff. VV**
5. Abgabe des Verfahrens an das Streitige Gericht
 - 5.1. Antrag auf Abgabe des Antragstellers oder des Antragsgegners, § 696 I 1 ZPO
 - 5.2. Zahlung der weiteren Gerichtskosten, **2,5 Geb. gem. Nr. 1210 des Kostenverzeichnisses GKG** (gilt nur, wenn der Antragsteller den Abgabeantrag stellt, nicht dagegen, wenn der Antragsgegner den Antrag stellt).
6. **Antrag auf Erlass des Vollstreckungsbescheides, § 699 ZPO**
 - 6.1. **Frist §§ 699 I 2, 692 I 3 ZPO**
 - 6.2. Zustellungsmöglichkeiten auf Antrag des Antragstellers im Parteibetrieb oder von Amts wegen, § 699 IV ZPO
7. Wirkung des Vollstreckungsbescheides
§ 700 I ZPO: Der VB steht dem für vorläufig vollstreckbar erklärten VU gleich (Vollstreckungstitel)
8. **RA-Gebühren für den VB-Antrag (Nrn. 3305 ff. VV)**
9. **Einspruch gegen den VB, § 700 I i.V.m. § 338 ZPO**
 - 9.1. *Zweiwochenfrist, § 700 I i.V.m. § 339 ZPO*
 - 9.2. **Bedeutung der Notfrist**
 - 9.3. *Abgabe an das Streitige Gericht ohne weitere Zahlungspflicht bezüglich der Gerichtskosten,*
10. *Anrechnung der Verfahrensgebühren (Nrn. 3305 - 3307) auf die Verfahrensgebühr nach Abgabe an das Streitige Gericht (z. B. Nr. 3100)*

Anm.:	fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
	normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
	<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

IV. Vorschriften über die sachliche, örtliche und funktionale Zuständigkeit der Gerichte

1. Sachliche Zuständigkeit (Gerichtsverfassungsgesetz §§ 22 ff GVG)
 - 1.1. Erstinstanzliches Klageverfahren, §§ 23, 71 GVG
 - 1.2. Rechtsmittelinstanzen, §§ 72, 119, 133 GVG
2. Örtliche Zuständigkeit/Gerichtsstand (Zivilprozessordnung §§ 12 ff ZPO)
 - 2.1. Allgemeiner und besonderer Gerichtsstand, §§ 12 – 19, 20 – 23 a, 27 – 34 ZPO**
 - 2.2. Ausschließlicher Gerichtsstand, §§ 24 – 26, 29 a, 606 ZPO**
 - 2.3. *Vereinbarter Gerichtsstand, §§ 38 – 40 ZPO*
3. Funktionale Zuständigkeiten
 - 3.1. *Einzelrichter beim Amtsgericht, § 22 GVG*
 - 3.2. *Kammern und Einzelrichter beim Landgericht, §§ 60 ff GVG, §§ 348 – 349 ZPO*

V. Das erstinstanzliche Klageverfahren und seine Prozessvoraussetzungen

1. Einzelheiten zum Klageverfahren
 - 1.1. Klagende und beklagte Partei**
 - 1.2. Parteifähigkeit, § 50 ZPO, §§ 1, 21 BGB**
 - 1.3. P rozessfähigkeit, §§ 51 ff ZPO, §§ 104 ff BGB**
 - 1.4. Prozessvollmacht/Anwaltzwang, §§ 78 ff ZPO**
 - 1.5. Zulässigkeitsvoraussetzungen/Sachurteilsvoraussetzungen**
2. Erhebung einer Klage (Rubrum/Klageanträge ohne Klagebegründung)

VI. Der Verlauf des Klageverfahrens

1. **Schriftliches Vorverfahren, §§ 276, 277 ZPO**
2. **Güteverhandlung und früher erster Termin zur mündlichen Verhandlung, §§ 128 ff, 273 ff ZPO**

VII. Versäumnisverfahren

1. **Säumnis einer Partei, insbesondere des Beklagten §§ 330 ff ZPO**
2. Säumnis beider Parteien §§ 331 a, 251 a ZPO
3. **Rechtsbehelf gegen ein Versäumnisurteil, §§ 338 ff ZPO**

VIII. Beweisverfahren

1. *Beweisthema/Beweisbeschluss, §§ 358 ff ZPO*
2. *Beweismittel, §§ 371 ff ZPO*

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

IX. Beendigung der Instanz und Bedeutung der Rechtskraft

1. Beendigung des Verfahrens durch eine Prozesshandlung der Parteien
 - 1.1. Kläger, §§ 269, 306 ZPO
 - 1.2. Beklagter, § 307 ZPO
 - 1.3. Beide Parteien, insbesondere **Vergleich (§ 794 I 1 Nr. 1 ZPO)**
2. **Urteile, §§ 300 ff ZPO**
3. **Rechtskraft, §§ 322, 705, 706 ZPO**

X. Instanzenzug

1. *Zweigliedriger Rechtszug (AG – LG)*
2. *Dreigliedriger Rechtszug (LG – OLG – BGH) und (AG – OLG – BGH)*

XI. Rechtsmittel und Rechtsbehelfe im Erkenntnisverfahren

1. **Berufungsverfahren, §§ 511 ff ZPO**
 - 1.1. **Berufungssumme/Berufungs- und Berufungsbegründungsfrist**
 - 1.2. **Erstellen einer Berufungsschrift ohne Begründung**
2. *Beschwerdeverfahren, §§ 567 ff ZPO*
 - 2.1. *sofortige Beschwerde*
 - 2.2. *Rechtsbeschwerde*

XII. Fristen in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten

1. **Rechtsmittelfristen** (Notfristen), §§ 517, 567, 569 ZPO
2. **Rechtsmittelbegründungsfristen**, §§ 520 II, 571 ZPO
3. **Grundsätze der Fristenberechnung, §§ 222 ZPO, 187 ff BGB**

XIII. Zwangsvollstreckung

- 1 **Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung**
(Titel, Klausel, Zustellung, §§ 704, 794, §§ 724 – 726 ff, §§ 750, 798, 929, 936 ZPO)
2. **Arten der Zwangsvollstreckung**
 - 2.1. Die Zwangsvollstreckung wegen Geldforderungen des Gläubigers
 - 2.1.1. in das bewegliche Vermögen des Schuldners
 Mobiliarpfändung
 Forderungspfändung (insbesondere Arbeitseinkommen/Bankguthaben)
 - 2.1.2. *in das unbewegliche Vermögen des Schuldners*
 - 2.2. *Die Zwangsvollstreckung wegen anderer Ansprüche des Gläubigers, §§ 883 ff ZPO*
 - 2.2.1. *Herausgabe von Sachen*
 - 2.2.2. *Erwirkung von Handlungen, Duldungen und Unterlassungen*

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

XIV. Rechtsbehelfe im Zwangsvollstreckungsverfahren

1. Rechtsbehelfe zur Abwehr von Verfahrensverstößen der Vollstreckungsorgane, §§ 766, 793 ZPO, § 11 RPfIG
2. Klagen zur Korrektur von materiell-rechtlichen Fehlergebnissen (ohne Antragsstellung)
 - 2.1. Vollstreckungsabwehrklage/Vollstreckungsgegenklage, § 767 ZPO
 - 2.2. Widerspruchsklage/Dritt Widerspruchsklage, § 771 ZPO

XV. Verfahren zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung (§§ 807, 899 ff ZPO)

1. Voraussetzung der Pflicht zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung
3. Verfahren zur Abnahme der eidesstattlichen Versicherung
4. Nichterscheinen, Haftbefehl und Verhaftung des Schuldners
5. Schuldnerverzeichnis, § 915 ZPO

XVI. Rechtsanwaltsgebührenrecht (RVG)

1. **Der Gegenstandswert als Grundlage zur Ermittlung der Anwaltsgebühren (§ 13, Vorb. 3.2.1, VV 1004, 3200, 3208) mit Gebührentabelle**
2. **Die Angelegenheit und der Auftrag**
 - 2.1. **Die Angelegenheit**
 - 2.2. **Der Auftrag**
 - 2.2.1 Auftrag zur außergerichtlichen Tätigkeit (Teil 2 VV)
 - 2.2.2. Prozessauftrag (unbedingter Klageauftrag), (Teil 3 VV)
 - 2.2.3. Bedingter Prozessauftrag
3. **Rat, Auskunft, Erstberatung (Nrn. 2100 ff. VV)**
4. **Gebühren in sonstigen Angelegenheiten (z. B. FGG-Verfahren, siehe 2.2.2.)**
5. **außergerichtliche Tätigkeit (Teil 3 VV)**
 - 5.1. **Geschäftsgebühr (Nr. 2400 VV)**
 - 5.2. **Mehrvertretungszuschlag, § 7 RVG i. V. m. Nr. 1008 VV**
 - 5.3. **Anrechnung der Geschäftsgebühr, Vorb. 3 Abs. 4 RVG**
6. **Kostenrechtliche Besonderheiten beim Mahnverfahren (Nrn. 3305 ff. VV)**
 - 6.1. **Kostenrechtliche Auswirkung des bereits im Mahnbescheidsantrag vorsorglich gestellten Antrags auf Durchführung des streitigen Verfahrens (vgl. Ziffer III)**
 - 6.2. **Anrechnungsvorschriften**
 - 6.3. **Anwendung § 7 RVG i. V. m. Nr. 1008 VV**

<u>Anm.:</u> fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

7. **Gebühren und Auslagen des Verfahrensbevollmächtigten in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und ähnlichen Verfahren, Teil 3 VV (Nrn. 3100 ff. VV)**
 - 7.1. **Verfahrensgebühr, Teil 3 VV (Nr. 3100 ff. VV)**
 - 7.2. **Mehrvertretungszuschlag/Erhöhung bei mehreren Auftraggebern, § 7 RVG i. V. m. Nr. 1008 VV**
 - 7.3. **Terminsgebühr, Vorb. 3 Abs. 3 VV**
 - 7.4. **Anrechnungsvorschrift, Vorb. 3 Abs. 4 VV**
 - 7.5. **Besonderheiten zur Terminsgebühr (Nr. 3105 VV)**
 - 7.6. **Einigungsgebühr und Differenzverfahrensgebühr, Nr. 1000 ff. VV/3101 VV**
 - 7.7. **Gerichtskostenvorschuss beim Klageverfahren, § 12 GKG, Nr. 1210, 1211 KV GKG**
 - 7.8. **Auslagenersatz (Teil 7 VV)**
 - 7.8.1. **Mehrwertsteuer/Umsatzsteuer (Nr. 7008 VV)**
 - 7.8.2. **Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen, (Nrn. 7001 – 7002 VV)**
 - 7.8.3. **Dokumentenpauschale, Nr. 7000 VV**
 - 7.8.4. **Geschäftsreisen/Reisekosten, Wegeentschädigung/Abwesenheitsgeld, Nrn. 7003 ff. VV**
8. **Gebührenanspruch des Verkehrsanwaltes und für die Vertretung in einem Termin (Nrn. 3400 ff. VV)**
9. **Gebühren in der Zwangsvollstreckung, § 25 RVG, Nrn. 3309 ff. VV**
 - 9.1. **Spezielle Gegenstandswertvorschrift**
 - 9.2. **Angelegenheiten der Zwangsvollstreckung**
 - 9.3. **Vollstreckungsmaßnahmen**
 - 9.3.1. **Mehrere Vollstreckungshandlungen**
 - 9.3.2. **Aufforderungsschreiben mit Zwangsvollstreckungsandrohung**
 - 9.3.3. **Besondere Angelegenheiten**
 - 9.3.4. **Antrag auf Erlass eines Pfändungs- u. Überweisungsbeschlusses**
 - 9.4. **Mehrere Gläubiger/Schuldner**
 - 9.4.1. **Mehrvertretungszuschlag**
 - 9.4.2. **Schuldnermehrheit**
10. **Prozesskostenhilfe**
 - 10.1. **Voraussetzungen für die Bewilligung von Prozesskostenhilfe, §§ 114 ff ZPO**
 - 10.2. **Gebührenanspruch im Verfahren über die Prozesskostenhilfe, Vorb. 3.3.6 Nr. 3335**
 - 10.3. **Vergütungsanspruch des im Wege der PKH beigeordneten RA, §§ 45 ff. RVG (Tabelle § 49 RVG)**
 - 10.4. **Prozesskostenvorschuss in Unterhaltssachen, § 127 a ZPO**

Anm.:	fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
	normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
	<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

XVII. Notariatsrecht: Urkundenwesen und Kosten

Niederschriften unterscheiden	Beurkundungsgesetz, Grundformen der Niederschrift (Protokoll)
Behandlung der Urkunden im Notariat aufzeigen	Dienstordnung für Notare; Technische Behandlung der Urkunden im Notariat, Amtssiegel
Ausfertigungen und Abschriften unterscheiden	Ausfertigung, vollstreckbare Ausfertigung, einfache und beglaubigte Abschriften
Unterschriftsbeglaubigungen mit Kostenberechnungen	Unterschriftsbeglaubigungen mit und ohne Entwurf einschließlich Kosten, Retent (Vermerk)
Die im Notariat vorgeschriebenen Bücher, Akten und Register beschreiben sowie ihre Bedeutung kennen	Urkundenrolle, Verwahrungsbuch Massenbuch Urkundensammlung Neben- u. Generalakten Verzeichnis der Erbverträge
Liegenschafts- u. Grundbuchrecht	
Kataster vom Grundbuch unterscheiden sowie Arten und Einteilung der Grundbücher erläutern	Kataster Grundbücher Aufbau eines Grundbuches Grundbuchordnung
Die Abwicklung einfacher Grundstücksverträge schildern und abrechnen	Grundstückskaufvertrag einschließlich Kosten Auflassung Andere Grundstücksverträge
Begreifen, dass die Eintragung eines Rechts gesichert werden kann	Vormerkung
Eintragung und Löschung von Hypotheken und Grundsulden vorbereiten und abrechnen	Eintragungs- u. Löschungs- bewilligungen einschließlich Kosten Löschungsfähige Quittungen

Anm.: fette Schrift

normale Schrift

kursive Schrift

- Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
- Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
- Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

Persönliche und dingliche Unterwerfung bei der Bestellung von Grundpfandrechten erläutern	Schuldurkunden mit dinglicher und persönlicher Unterwerfung bei der Bestellung von Hypotheken und Grundschulden einschließlich Kosten
Bedeutung der Reihenfolge im Grundbuch bei mehreren Grundstücksrechten begreifen und einsehen, dass der Rang vertraglich abänderbar ist Behandlung der	Rang von Grundstücksrechten Vorrangseinräumung Rangvorbehalt Rangänderung einschließlich Kosten
Tätigkeiten im Erb- und Registerrecht Die Behandlung der Verfügungen von Todes wegen im Notariat erläutern	Testamente Gemeinschaftliche Testamente Erbverträge Erbausschlagung Erbscheinsverfahren einschließlich Kosten
Personen und Vereinigungen, die in Register eingetragen werden, angeben und die Funktion solcher Register und Eintragungen verstehen	Handelsregister Vereinsregister Anmeldung von - Einzelfirma - OHG, KG - GmbH - Prokura - Verein einschließlich Kosten
Besondere Gebührenprobleme	Entwerfen von Urkunden Beurkundung von Vertragsangeboten mehrere Erklärungen in einer Urkunde Hebegebühr Abrechnung von Vollmachten Gebühr für die Erstellung von beglaubigten Abschriften Schreibauslagen Postgebühren Verjährung von Gebührenansprüchen

Anm.: **fette Schrift**

normale Schrift

kursive Schrift

- Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
- Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
- Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

B) Bürgerliches Recht

I. Grundlagen

1. Rechtssubjekte

1.1. Natürliche Personen, Verbraucher, Unternehmer

1.1.1. Begriff: natürliche Person

Beginn und Ende der Rechtsfähigkeit natürlicher Personen, §§ 1, 1923 II B

Unterscheidung: Verbraucher und Unternehmer, §§ 13, 14 BGB

1.1.2. Juristische Personen

Juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts im Überblick

Beginn und Ende der Rechtsfähigkeit juristischer Personen

1.2. Geschäftsfähigkeit

Volle Geschäftsfähigkeit

Geschäftsunfähigkeit, §§ 104, 105 BGB

Beschränkte Geschäftsfähigkeit, §§ 106 – 113 BGB

1.3. Deliktsfähigkeit

Volle Deliktsfähigkeit

Deliktsunfähigkeit, §§ 827, 828 I BGB

Beschränkte Deliktsfähigkeit, § 828 II BGB

2. Rechtsobjekte (Mögliche Themen im Zusammenhang mit Besitz und Eigentum)

Rest Eigentumserwerb i. Zusammenhang mit dem Grundstückskauf)

- Sachen, §§ 90, 903 und Tiere, § 90 a BGB

- Wesentliche Bestandteile und Zubehör, §§ 93 – 97 BGB

- Unterscheidung von Besitz (§ 854) und Eigentum (§ 903 BGB)

(Beispiel: Sicherungsübereignung, § 930 BGB)

- Rechtsgeschäftlicher Eigentumserwerb (Überblick)

- Unbewegliche §§ 873, 925 und **bewegliche Sachen**, § 929 BGB

- Gutgläubiger Erwerb von Sachen, §§ 932, 935 BGB

Gesetzlicher Eigentumserwerb

- Verbindung, Vermischung, Verarbeitung Beispielen §§ 946, 951 BGB

Fund: (Anzeige-, Verwahrungs-, Ablieferungspflicht, §§ 965 – 967, 978 BGB

Finderlohn, § 971 BGB)

3. Formvorschriften

Formfreiheit im Rahmen der Vertragsfreiheit

Schriftform, § 126 BGB (*elektronische Form, Textform im Überblick, 126a, 126b*)

öffentliche Beglaubigung, § 129 BGB

notarielle Beurkundung, § 128 BGB

vereinbarte Form, § 127 BGB

Rechtsfolge § 125 BGB

4. Nichtigkeit

Geschäftsunfähigkeit, § 105 BGB

Formfehler, § 125 BGB

Sittenwidrigkeit, § 138 BGB

gesetzliches Verbot, § 134 BGB

5. Anfechtbarkeit wegen Irrtum, Täuschung oder Drohung und deren Rechtsfolgen,

§§ 119, 123, 122, 142 BGB

Anfechtungsfristen, §§ 121, 124 BGB

Anm.: **fette Schrift**

normale Schrift

kursive Schrift

- Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
- Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
- Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

- Anfechtungserklärung, § 143 BGB
- 6. Gesetzliche und rechtsgeschäftliche Vertretung
(v. a. i. Zusammenhang mit den Unternehmensformen zu prüfen)
 - 6.1. Gesetzliche Vertretung
 - 6.1.1. Minderjährige, § 1629 BGB
 - 6.1.2. Juristische Personen und Gesellschaften
 - 6.2. Rechtsgeschäftliche Vertretung
 - 6.2.1. Zulässigkeit und Wirkung, § 164 BGB
 - 6.2.2. Vollmacht als durch Rechtsgeschäft erteilte Vertretungsmacht, § 166 BGB
 - Erteilung und Form, § 167 BGB
 - Arten der Vollmacht
(Einzel-, Gesamtvollmacht, Prokura, Handlungsvollmacht)
 - Erlöschen der Vollmacht, §§ 168, 170, 171 BGB
 - Vollmachtsloser Vertreter
 - Vertretung durch Kanzleiangestellte
- 7. **Fristberechnung und Verjährung**
 - 7.1. Fristberechnung, §§ 187, 188, 193 BGB
 - 7.2. Verjährung
 - 7.2.1. Gegenstand der Verjährung, § 194 BGB
 - 7.2.2. Wirkung/Einrede der Verjährung, § 214 BGB
 - 7.2.3. **Regelmäßige Verjährung, § 195 BGB**
 - Dauer, § 195 BGB**
 - Beginn, § 199 I BGB**
 - 7.2.4. Sonstige Verjährungsfristen, §§ 196, 197 BGB
 - Dauer, §§ 196, 197 BGB
 - Beginn, §§ 200, 201 BGB
 - 7.2.5. Hemmung
 - Hemmungsgründe, §§ 203 – 206 BGB
 - Wirkung der Hemmung, § 209 BGB
 - 7.2.6. Neubeginn
 - Gründe und Wirkung des Neubeginns, § 212 BGB

II. Recht der Schuldverhältnisse

- 1. Pflichten aus dem Schuldverhältnis, §§ 241, 242 BGB
- 2. Vertragliche Schuldverhältnisse
 - 2.1. Unterscheidung von einseitigen Rechtsgeschäften,
einseitig und gegenseitig verpflichtenden Verträgen (Willenserklärungen)
 - 2.2. Entstehung eines Schuldverhältnisses durch Vertrag, § 311
Speziell der Kaufvertrag: Antrag und Annahme, §§ 433, 145 – 151, 157
 - 2.3. Vertragsfreiheit, Einschränkungen durch AGB im Überblick, §§ 305 ff BGB
 - 2.4. Inhalt von vertraglichen Schuldverhältnissen am Beispiel des Kaufvertrages
 - 2.4.1. Leistungsart: Stück- und Gattungsschuld, §§ 243, 91 BGB
 - 2.4.2. Leistungsort: Hol-, Bring- und Schickschuld, §§ 269, 270 BGB
 - 2.4.3. Leistungszeit, § 271 BGB
 - 2.5. Erfüllung von Verträgen am Beispiel des Kaufvertrages
(Unterscheidung von Verpflichtungs- und Erfüllungsgeschäft, §§ 433, 929)

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

- 2.6. Störungen bei der Erfüllung von Verträgen (am Beispiel des Kaufvertrages)
- 2.6.1. Allgemeine Regeln
Überblick der Leistungsstörungen als Pflichtverletzungen, §§ 280, 276 BGB
Begriff des Schadensersatzes, §§ 280, 281 BGB
- 2.6.2. **Schuldnerverzug am Beispiel des Zahlungsverzugs**
Verzögerungsschaden (Schadensersatz neben der Leistung), §§ 280 I, 286
Voraussetzungen für den Schadensersatz, § 286 BGB
Rechtsfolge, § 288 BGB
Verzugsschaden (Schadensersatz statt der Leistung)
Voraussetzungen für den Schadensersatz, §§ 280, 281 BGB
Rechtsfolge, §§ 280, 281 BGB
Besonderheiten beim Verbrauchsgüterkauf
- 2.6.3. Sachmängelhaftung
Kaufvertrag und Pflichtverletzung, §§ 433, 280 BGB
Sachmangel, § 434 BGB
Zeitpunkt des Gefahrübergangs
Gewährleistungsrechte
(Nacherfüllung, Rücktritt, Minderung, Schadensersatz, Aufwendungsersatz)
§§ 276, 280, 281, 437, 439, 440, 441, 323 BGB
Verjährung der Mängelansprüche, § 438 BGB
Besonderheiten beim Verbrauchsgüterkaufs im Überblick, §§ 474 ff
Eingeschränkte Vertragsfreiheit, § 475 BGB
Beweislastumkehr, § 476 BGB
- 2.7. *Beendigung von Schuldverhältnissen im Überblick*
- 2.7.1. *Erfüllung, § 362 BGB*
- Anrechnung von Teilleistungen, §§ 366, 367 BGB
- 2.7.2. *Rücktritt, § 323 BGB*
- 2.7.3. *Widerruf am Beispiel der - Haustürgeschäfte, § 312 BGB*
- 2.7.4. *Aufrechnung, §§ 387 -389, 393 BGB*
3. *Gesetzliche Schuldverhältnisse*
- 3.1. *Unerlaubte Handlung, § 823 BGB*
- 3.2. *Ungerechtfertigte Bereicherung (nur als Rechtsfolge), § 812 BGB*
4. Inhalt einzelner Schuldverhältnisse im Überblick:
- Schenkung, §§ 516 ff BGB
 - Darlehen, §§ 388 ff BGB
 - Leihe, §§ 598 ff BGB
 - Miete, §§ 535 ff BGB
 - Pacht, §§ 581 ff BGB
 - Dienstvertrag, 611 ff BGB
 - Werkvertrag, §§ 631 ff BGB
 - Reisevertrag, §§ 651 a ff BGB
 - Bürgschaft, §§ 765 ff BGB
- einschließlich gesetzlicher Pfandrechte z. B. des Vermieters, Verpächters etc.

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

III. Grundzüge des Familienrechts

1. Verwandtschaft, Schwägerschaft
 - 1.1. Verwandtschaft
 - Gerade Linie, Seitenlinie, Grad, § 1589 BGB
 - Rechtsfolgen im Überblick (Ehehindernis, Unterhaltspflicht, Erbrecht, Zeugnisverweigerungsrecht)
 - 1.2. Schwägerschaft
 - Gerade Linie, Seitenlinie, Grad, § 1590 BGB
 - Rechtsfolge (Zeugnisverweigerungsrecht)
2. *Elterliche Sorge, § 1626 BGB*
 - 2.1. *Personensorge, § 1631 BGB*
 - Pflege und Erziehung, § 1626 II BGB*
 - Gesetzliche Vertretung, § 1629 BGB*
 - Ausbildung und Beruf, § 1631a BGB*
 - Umgangsrecht, §§ 1626 III, 1632*
 - 2.2. *Vermögenssorge*
 - Anlage, §1642 BGB*
 - Verwendung von Einkünften, §1649 BGB*
 - Genehmigung des Vormundschaftsgerichts (z. B. §§ 1643, 1821, 1822)*
 - 2.3. Ausübung des Sorgerechts
 - Gemeinschaftliches Sorgerecht, § 1627 BGB
 - Alleiniges Sorgerecht, §§ 1671, 1672 BGB
 - 2.4. *Namensrecht, §§ 1616 – 1618 BGB*
3. Eheschließung, Güterstände, *Ehevertrag*, Güterrechtsregister
 - 3.1. Eheschließung
 - 3.1.1. *Verlöbnis*
 - Begriff
 - Rechtliche Wirkung: Unklagbarkeit, § 1297 BGB
 - Rechtsfolgen des Rücktritts im Überblick, §§ 1298 – 1302 BGB
 - 3.1.2. Ehefähigkeit
 - Ehemündigkeit, §§ 1303, 1304 BGB
 - Eheverbote, §§ 1306 – 1308 BGB
 - 3.1.3. Eheschließung
 - „Obligatorische Zivilehe“, § 1310 BGB
 - Höchstpersönliches Rechtsgeschäft, § 1311 BGB
 - 3.1.4. Wirkung der Eheschließung
 - Ehename, § 1355 BGB
 - Eheliche Lebensgemeinschaft, § 1353 BGB
 - Haushaltsführung, Erwerbstätigkeit, Familienunterhalt, §§ 1356, 1360, 1360a BGB
 - Geschäfte zur Deckung des Lebensbedarfs, § 1357 BGB
 - Eigentumsvermutung, § 1362 BGB

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

3.2. Güterstände

3.2.1. Zugewinnngemeinschaft

Begriff und Entstehen § 1363 BGB

Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis, §§ 1364 – 1369 BGB

einfacher Zugewinnausgleich bei Auflösung der Ehe, § 1373 – 1376, 1378

3.2.2. Gütergemeinschaft im Überblick

Ehevertrag, §§ 1415, 1408, 1410 BGB

Gesamtgut, Sonder-, und Vorbehaltsgut, §§ 1416, 1417, 1418 BGB

Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis, §§ 1419 – 1422 BGB

3.2.3. Gütertrennung im Überblick

Begriff und Entstehen, § 1414 BGB

3.3. Güterrechtsregister

Zuständiges Registergericht, § 1558 BGB

<u>RENO-Inhalte</u>	<u>RE-Inhalte</u>
1.4 Ehescheidung, <i>notarielle Scheidungsfolgerevereinbarungen</i>	1.4 Ehescheidung <u>1.4.1 – 1.4.3 wie RENO-Inhalte</u>
1.4.1 Voraussetzungen:	
1.4.1.1 Antrag, § 1564 BGB	1.4.4 Zuständigkeit in Ehesachen – sachlich, 23a, b GVG – örtlich, §§ 606, 621 II ZPO
1.4.1.2 Zerrüttungsprinzip, § 1565 BGB	
1.4.1.3 Scheitern der Ehe - Begriff: Getrenntleben, § 1567 BGB - Trennungszeit, §§ 1565 II, 1566 BGB - Härteklause, § 1568 BGB	1.4.5 <i>Gebühren, Einstweilige Anordnung</i> – Begriff, Verfahren, §§ 620, 620a – Abrechnung der i. <i>Verb. mit dem Scheidungsverfahren</i> (s. u. 1.4.8) – Werte (für Hausrat entspr. Angabe, für Unterhalt und Benutzung der Ehewohnung gem. § 20 II GKG)
1.4.2 <i>Rechtsfolgen im Überblick</i>	
1.4.2.1 <i>Ehegattenunterhalt</i> - <i>Bedürftigkeit</i> , §§ 1569, 1577 BGB - <i>angemessene Erwerbstätigkeit</i> , § 1574 - <i>Gründe d. Unterhaltsberechtigung</i> , §§ 1570 ff - <i>Bemessung und Wegfall des Unterhalts</i> , §§ 1578, 1579 BGB	1.4.6 Verbund von Scheidungs- und Folgesachen (Abgrenzung: Selbstständige Verfahren) §§ 621 I, 621a I, 623 I-III, 629 I, 629 ZPO
1.4.2.2 <i>Versorgungsausgleich</i> - <i>Begriff</i> , § 1587 BGB - <i>Ausgleichsanspruch</i> , § 1587a I	1.4.7 <i>Rechtsmittel, Rechtskraft</i> – <i>Rechtsmittel gegen Urteile in selbsst. Familiensachen</i> (ZPO-Sachen) und gegen Entscheidungen im Scheidungsverbund, §§ 511 ff, 542 ff i. V. m § 629a ZPO – <i>Rechtsmittel gegen Entscheidungen in anderen</i> <i>Familiensachen (FGG-Sachen)</i> , § 621e ZPO – <i>Rechtskraft (Möglichkeiten: Verzicht auf</i> <i>Berufung/Revision</i> , §§ 515, 565, 705 ZPO; <i>Ablauf der</i> <i>RM-Fristen</i> , § 705 ZPO; <i>Kleine Änderungsanträge i. S.</i> <i>des § 629a III ZPO)</i>
1.4.2.3 <i>Folgen für minderjährige Kinder</i> - <i>Unterhalt</i> , § 1606 II, 1612, 1612a - <i>Sorge- und Umgangsrecht</i> , §§ 1671, 1687, 1687a, b, 1684, 1685 (siehe aber 1.2)	
1.4.2.4 <i>sonstige Rechtsfolgen (Name, Hausrat, Wohnung) im</i> <i>Überblick</i>	
1.4.3 Hinweis auf notarielle Scheidungsfolgerevereinbarungen	1.4.8 <i>Gebühren im Ehescheidungsverfahren:</i> Grundfälle (Abgrenzung zu den selbstständigen Familiensachen – s. Anwaltsgebührenrecht: Verfahren der freiwilligen Gerichtbarkeit; z. B. Vergütung für elterliches Sorgerecht und für Hausratsverfahren)
1.4.4 <i>Überblick über Scheidungsfolgesachen / „Verbund“</i> , §§ 621, 621a, 623 ZPO	

Anm.: **fette Schrift**

normale Schrift

kursive Schrift

- Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
- Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
- Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

5. *Lebenspartnerschaft, nichteheliche Lebensgemeinschaft*
 - 5.1. *Lebenspartnerschaft nach Lebenspartnerschaftsgesetz - LPartG*
 - 5.1.1. *Begriff und Begründung, § 1*
 - 5.2. *Auswirkungen im Überblick:*
 - Partnerschaftliche Lebensgemeinschaft, §§ 2, 4*
 - Name, § 3*
 - Unterhalt, § 5*
 - Vermögensrechtliche Folgen, §§ 6 – 8*
 - Sorgerechtliche Befugnis, § 9*
 - Erbrecht, § 10*
 - Getrenntleben, §§ 12 ff*
 - Aufhebung der Lebenspartnerschaft, § 15*
 - Folgen der Aufhebung, §§ 16 ff*
 - 5.1.2. *Nichteheliche Lebensgemeinschaft*
 - Unterschiede zur Rechtsstellung von Ehegatten im Überblick*

IV. Grundzüge des Erbrechts

1. **Gesetzliche und gewillkürte Erbfolge, Pflichtteilsrecht**
 - 1.1. **Begriffe, § 1922 BGB**
 - 1.2. **Erbfähigkeit, § 1923 BGB**
 - 1.3. **gesetzliche Erbfolge**
 - 1.3.1. **Erbrecht der Verwandten**
 - Erbordnungen, §§ 1924 – 1926, 1930 BGB**
 - 1.3.2. **Ehegattenerbrecht**
 - Zugewinnngemeinschaft, §§ 1931 I – III, 1371 BGB**
 - Gütertrennung, § 1931 IV BGB**
 - Gütergemeinschaft, § 1931 BGB*
 - Voraus des Ehegatten, § 1932 BGB**
 - 1.4. **gewillkürte Erbfolge**
 - 1.4.1. **Testierfähigkeit, §§ 2229, 2247 IV BGB**
 - 1.4.2. **Testament**
 - öffentliches Testament, §§ 2231 – 2233 BGB*
 - eigenhändiges Testament, § 2247 BGB*
 - gemeinschaftliches Testament, §§ 2265, 2267, 2269 BGB*
 - Erbeinsetzung, Vermächtnis, Auflage, §§ 1937, 1939, 1940*
 - Widerruf, §§ 2253 – 2258 BGB*
 - 1.4.3. **Erbvertrag § 2247 BGB**
 - Entstehen, Voraussetzungen, Form §§ 2275, 2276 BGB*
 - Erbeinsetzung, Vermächtnis, Auflagen, §§ 1941, 2278 BGB*
 - Anfechtung, §§ 2281, 2283 BGB*
 - Aufhebung, §§ 2290 – 2292 BGB*

Anm.:	fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
	normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
	<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

- 1.4.4. Pflichtteilsrecht
 schuldrechtlicher Anspruch gegen den Erben, Pflichtteilberechtigte,
 Pflichtteilshöhe, § 2303, 2305 BGB
Ergänzung des Pflichtteils wegen Schenkungen, § 2325,
Pflichtteilsentziehung, §§ 2333, 2337 BGB

2. *Erbverzicht, Erbausschlagung im Überblick*
- 2.1. *Erbverzicht*
Wirkung, § 2346, Form, § 2348 BGB
Auswirkung auf Abkömmlinge, § 2349
- 2.2. *Erbausschlagung*
Berechtigung, Frist, Form, §§ 1942-1945 BGB
Wirkung, § 1953 BGB
Erbrecht des Staates § 1936 BGB

<u>Anm.:</u> fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

C) Allgemeine Wirtschaftslehre

I. *Berufsausbildungsvertrag*

1. Begründung des Ausbildungsverhältnisses

1.1. Rechte und Pflichten während der Ausbildung (BBiG, JArbSchG)

1.2. Beendigungsmöglichkeiten des Ausbildungsverhältnisses

II. Das Arbeitsverhältnis und seine rechtlichen Auswirkungen

2. Begründung des Arbeitsverhältnisses

2.1. Wesentliche **Inhalte** des Arbeitsvertrages

2.2. Bedeutung und Einbezug von Tarifverträgen in den Arbeitsvertrag

2.3. **Sozialversicherungsrechtliche Festlegungen** für das Arbeitsverhältnis
(Sozialversicherungszweige, -träger, -versicherte, -leistungen)

2.4. **Wesentliche Arbeitsschutzregelungen (JArbSchG, MutterSchG)**

2.5. Beendigung des Arbeitsverhältnisses

2.5.1. Aufhebungsvertrag

2.5.2. Kündigung (ordentliche/außerordentliche)

2.5.3. Kündigungsschutz

2.5.4. Zeugniserteilung

III. *Marketing des Rechtsanwalts (Mandantenwerbung und Mandantenumgang)*

IV. Berufstypischer Zahlungsverkehr (Formen, Bankaufträge, Lastschriftverfahren, Kartenzahlung: Kreditkarte - ec-Karte)

V. Kredite zur Mittelbeschaffung

5. Einteilung und Arten (Personal-, Realkredite, Verfügbarkeit der Mittel)

5.1. Kreditsicherungen (Bürgschaft, Sicherungsübereignung)

VI. *Grundzüge des Insolvenzrechts (Voraussetzungen und Verfahren)*

VII. Grundzüge des Steuerrechts

7. Einteilung der wichtigsten Steuern (direkte und indirekte)

7.1. **Einkommensbesteuerung** (Einkünfte, zu versteuerndes Einkommen, Lohnsteuer, Werbungskosten, Sonderausgaben)

VIII. Wertpapiere als Vermögensrechte (Gläubiger-, Teilhaberpapiere)

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

IX. Volkswirtschaftliche Grundbegriffe

- 9. Bedürfnisse/Bedarf, Güterarten**
- 9.1. **Produktionsfaktoren** (Arbeit, Boden, Kapital)
- 9.2. **Ökonomische Prinzipien** (Minimal-/Maximalprinzip, Kombination der Produktionsfaktoren)
- 9.3. Volkswirtschaftliche Gliederung (Primär-, Sekundär- und Tertiärbereiche)

X. Wirtschaftskreislauf der Volkswirtschaft (einfaches Modell)XI. Markt und Preisbildung

- 11. Marktformen (Monopol, Oligopol, Polypol)
- 11.1. Angebot- und Nachfragefunktion
- 11.1. Besonderheiten des Dienstleistungsbereiches (Ärzte, Rechtsanwälte)

XII. Geld und Währung

- 12. Bedeutung und Formen (Bar- und Buchgeld)
- 12.1. **Kaufkraft und beeinflussende Faktoren** (Preisindex, Inflation)
- 12.2. Maßnahmen der Geldpolitik (EZB, EZB-Aufgaben, geldpolitische Instrumente)

XIII. Grundlagen der Wirtschaftspolitik

- 13. Grundzüge der sozialen Marktwirtschaft (Ziele, Konflikte)
- 13.1. Überblick über den Konjunkturverlauf (Aufschwung, Boom, Rezession, Depression)
- 13.2. Fiskalpolitik (Konjunkturbelebung, Beschäftigungsdämpfung, Umweltpolitik)

XIV. Grundlagen des Handels- und Gesellschaftsrechts

- 14. Kaufmann (Arten und Firma)**
- 14.1. Handelsregister**
- 14.2. Organisationsformen unternehmerischen Handelns, Partnerschaftsges., OHG, KG, GbR (Haftung, Vertretung), Überblick über AG und GmbH**
- 14.3. Recht der kaufmännischen Stellvertretung**

Anm.: fette Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.
normale Schrift	-	Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.
<i>kursive Schrift</i>	-	Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.

D) Rechnungswesen

I. Bestände und Werteflüsse erfassen und dokumentieren

1. Grundlagen der Buchführung

- Rechtsgrundlagen
- Erfassen und Aufbewahren von Belegen
- Kassenbuch, Kostenverrechnungsblatt

2. System der doppelten Buchführung

- Bestandsveränderungen beim Vermögen und beim Fremdkapital
- Grund- und Hauptbuch, Schlussbilanzkonto
- Eigenkapitalveränderungen (Aufwendungen und Erträge, Gewinn- und Verlustkonto, Privatvorgänge)
- Gewinnermittlung durch Einnahme-Überschuss-Rechnung*

3. Berufsbezogenes Rechnen

- Grundlegende Rechenkenntnisse und -verfahren in den Bereichen Bruch- und Dreisatzrechnung, angewandte Dreisatzrechnung, Prozent- und Zinsrechnung**

II. Ausgewählte Geschäftsfälle erfassen und dokumentieren

1. Umsatzsteuer

- bei Praxiseinnahmen und –ausgaben
- Eigenverbrauch*
- Ermittlung der Zahllast
- Umsatzsteuervoranmeldung

2. Durchlaufende Posten

- steuerfreie Auslagen
- Behandlung und Abrechnung von Fremdgeld
- Anderkonto

3. Buchhalterische Behandlung ausgewählter Geschäftsfälle

- Eingangsrechnungen, Rabatte und Skonti
- Personalkosten, einfache Gehaltsabrechnung

4. Berufsbezogenes Rechnen

- Prozentrechnen (z. B. Umsatzsteuer, Hebegebühr, Gehaltsabrechnung)**
- Zinsrechnen, einfache Effektivverzinsung**

III. Das Rechnungswesen als Instrument für Entscheidungen in der Kanzlei einsetzen

1. Vorbereitung des Jahresabschlusses

- Lineare Abschreibungen (AfA) auf Anlagevermögen
- Geringwertige Wirtschaftsgüter
- Ausscheiden von Praxisgegenständen
- Kontenabschluss

2. Durchführung des Jahresabschlusses

- Überschussrechnung bzw. Vermögensvergleich*

3. Auswertung des Jahresabschlusses

- Wirtschaftlichkeits- und Rentabilitätsberechnungen, Betriebsvergleiche*

4. Berufsbezogenes Rechnen

- Abschreibungen**

Anm.: fette Schrift

normale Schrift

kursive Schrift

-

Ausbildungsinhalte, die besonders wichtig (unverzichtbar) sind.

-

Ausbildungsinhalte, die auf jeden Fall bearbeitet werden sollen.

-

Ausbildungsinhalte, die nur angesprochen werden können.